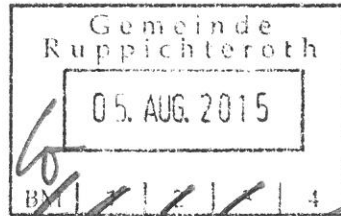


Fraktion DIE LINKE Ruppichteroth
Frank Kemper, Schmelztalstraße 6, 53809
Ruppichteroth

An den Rat der
Gemeinde Ruppichteroth
Bürgermeister Mario
Loskill
Rathausstr. 18
53809 Ruppichteroth

Frank Kemper
Fraktionsvorsitzender

**Fraktion DIE LINKE
Ruppichteroth**
Schmelztalstraße 6
53809 Ruppichteroth
Mobil: 0176 / 36495852



www.ratsblatt.de
frke@gmx.net

2.08.2015

**Antrag auf Aufnahme eines Tagesordnungspunktes „Möbellager Ruppichteroth“
zur nächsten Sitzung des Rats, bzw. des zuständigen Ausschusses**

Sehr geehrter Herr Loskill,

wir beantragen den Tagesordnungspunkt Möbellager auf die Tagesordnung der
nächstmöglichen Rats-, bzw. Ausschusssitzung zu nehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Kemper (Fraktionsvorsitzender)

Begründung:

In den gemeindlichen Gebäuden an der St. Florianstrasse in Ruppichteroth
gibt es ein Möbellager. Unklar ist, ob es sich um ein Möbellager einer
privaten Initiative handelt, oder um eins der CDU, die zuständigen
Personen scheinen jedoch alle aus dem Umfeld der CDU zu kommen. Im Rahmen
der Haushaltsberatungen wurde uns mitgeteilt, dass für dieses Möbellager
keine Miete bezahlt wird. Ebenfalls wurde uns mitgeteilt, dass kein
Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Zugang, also einen Schlüssel dafür
hat. Damit dürfte ausgeschlossen sein, dass es sich um ein kommunales
Möbellager handelt. Sollte es sich um ein CDU Möbellager handeln, so wäre
die mietfreie Gestellung der Räumlichkeiten nicht zulässig. Handelt es
sich jedoch um eine private Initiative sollte für die mietfreie
Gestellung der Räumlichkeiten zumindest sichergestellt sein, dass diese
überparteilich ist.

Ziel des Antrags ist es, eine juristisch sichere Regelung für die
Gestellung des Möbellagers zu finden.

Im Vorfeld der Sitzung bitten wir zu prüfen, inwieweit
GemeindevertreterInnen Schlüssel für das Möbellager besitzen, und ob
diese damit als befangen zu gelten haben.